

Antrag Nr. 24-O-08-0048

SPD-Fraktion

Betreff:

Neubautätigkeit im Baugebiet Bierstadt-Nord beschleunigen, Infrastruktur ausbauen (SPD)

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, vermehrte Anstrengungen zu unternehmen um das Baugebiet Bierstadt-Nord zu einem ansprechenden Wohnquartier weiterzuentwickeln. Als wesentliche Schritte zur Weiterentwicklung des Baugebietes erwartet der Ortsbeirat

1. den beschleunigten Verkauf von städtischen Einzelgrundstücken mit Abschluss der Verkäufe im Frühjahr 2025,
2. die zügige Vergabe von Grundstücken, die nach dem Konzeptvergabeverfahren vergeben werden, mit Abschluss der Vergabeverfahren möglichst noch im Jahr 2025,
3. einen Zeitplan für den Baubeginn der geplanten Kindertagesstätte,
4. einen Zeitplan für die Inbetriebnahme der geplanten Schule,
5. einen beschleunigten Ausbau des Straßen- und Wegenetzes.

Begründung

Die Entwicklung des Baugebietes Bierstadt-Nord bleibt deutlich hinter den Erwartungen des Ortsbeirates zurück. Das Baugebiet unterscheidet sich in seiner Entwicklung deutlich von anderen Neubaugebieten, wie zum Beispiel dem Hainweg in Nordenstadt, die etwa zeitgleich begonnen wurden. Die ausbleibende Bautätigkeit ist nicht allein das Resultat einer nachlassenden Baukonjunktur sondern auch das Ergebnis städtischen Handelns. Die Landeshauptstadt Wiesbaden ist als der mit Abstand größte Grundstückseigentümer im Baugebiet ist in besonderer Weise aufgefordert, die Neubautätigkeit voranzubringen.

zu 1. und 2.

Der Verkauf von Einzelgrundstücken aus städtischem Besitz wurde erst im Herbst dieses Jahres und damit mehr als drei Jahren nach dem Ende der Erschließungsmaßnahmen auf den Weg gebracht.

Das Konzeptverfahren für das erste vergebene Baugrundstück stockt und hängt dem selbst gesetzten Zeitplan hinterher. Ein Termin für die restlichen drei Grundstücke, die im Konzeptvergabeverfahren vergeben werden sollen, ist nicht bekannt.

zu 3. und 4.

Ein mit der Wohnbautätigkeit einhergehender Ausbau der sozialen Infrastruktur ist für den Ortsbeirat ein integraler Bestandteil der Quartiersentwicklung. Der Bedarf für eine zusätzliche Kindertagesstätte in Bierstadt ist seit Langem durch den jährlichen Bericht des Amtes für soziale Arbeit nachgewiesen. Er besteht auch ohne das Neubaugebiet. Da davon auszugehen ist, dass

Antrag Nr. 24-O-08-0048 SPD-Fraktion

vermehrt junge Familien mit Kindern in das Neubaugebiet ziehen, verstärkt der ausbleibende Bau der Kindertagesstätte die bestehende Mangellage.

Die Schule in Bierstadt-Nord sollte ursprünglich schon zum Schuljahr 2024/2025 in Betrieb gehen. Das zuletzt genannte Datum ist die Inbetriebnahme zum Schuljahresbeginn 2027/2028. Ob dieser Termin zu halten ist, muss bezweifelt werden, da bisher nicht einmal ein rechtsgültiger Bebauungsplan vorliegt.

zu 5.

Der Ortsbeirat hat bereits mehrfach erfolglos den Weiterbau des Straßen- und Wegenetzes eingefordert. Bisher ist der Endausbau erst dann geplant, wenn 80 % aller Gebäude im Baugebiet errichtet sind. Angesichts der schleppenden Bautätigkeit ist gegenwärtig nicht absehbar, wann dieser Zielwert erreicht sein wird. Der Ortsbeirat erwartet daher eine Absenkung des vorgegebenen Wertes und den abschnittweisen Endausbau einzelner Straßen entsprechend dem Baufortschritt.

Wiesbaden, 18.11.2024

Pahls